

Neun Monats-Bericht

vom 1. Oktober 2004 bis 30. Juni 2005

ENERGY SERVICES

ENERGY CONTRACTING

IT SERVICES

Auf einen Blick

Mio. EUR IFRS, ungeprüft	Q 1-3	Q 1-3	Q 3	Q 3
	2004/2005	2003/2004	2004/2005	2003/2004
	1.10.04 – 30.06.05	1.10.03 – 30.06.04	1.04.05 – 30.06.05	1.04.04 – 30.06.04
Umsatz	344,8	326,5	121,6	116,0
Ergebnis vor Zinsen und Steuern/EBIT	74,1	69,0	32,1	29,8
EBITDA	111,0	106,9	44,3	42,3
Periodenüberschuss	40,2	32,6	17,8	16,1
Abschreibungen auf Anlagevermögen	36,9	37,9	12,2	12,5
Investitionen ins Anlagevermögen	41,8	39,5	16,9	11,6
Operativer Cashflow	70,3	72,6	--	--
Bilanzsumme	531,7	536,9	--	--
Eigenkapital	206,7	154,8	--	--
Eigenkapitalquote (in %)	38,9 %	28,8 %	--	--

	30. Juni 2005	30. Juni 2004
Anzahl betreuter Wohnungen (Millionen)	6,7	6,7
Anzahl Geräte im Abrechnungsbestand (Millio- nen)	37,1	36,9
Deutschland	28,0	28,2
International	9,1	8,7
Anzahl Kunden (rund) ¹⁾	603.000	598.000
Mitarbeiter ²⁾	2.202	2.158

¹⁾ nach Bereinigung

²⁾ ohne inländische Handelsvertretungen



Entwicklung der Techem Aktie

Im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2004 bis 30. Juni 2005 verzeichnete die Techem Aktie (XETRA-Schlusskurs am 30. Juni 2005: EUR 35,00) einen Kursgewinn von 57,8 %. Im gleichen Zeitraum stiegen der DAX um 14,8 % und der MDAX um 24,8 %.

Umsatz

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2004/05 wurde im Vergleich zum Vorjahr insgesamt eine Steigerung des Umsatzes um 5,6 % auf EUR 344,8 Mio. (VJ: EUR 326,5 Mio.) erzielt. Das Kerngeschäftsfeld Energy Services erzielte einen leichten Umsatzzanstieg um 1,8 % auf EUR 288,9 Mio. (VJ: EUR 283,7 Mio.). Die Erweiterung des Leistungsangebotes im Geschäftsbereich Energy Contracting unterstützt die ungebrochen positive Entwicklung. Der Umsatz konnte deutlich um 33,3 % auf EUR 50,0 Mio. (VJ: EUR 37,5 Mio.) gesteigert werden. Trotz der generell noch sehr verhaltenen Auftragsvergabe konnte der Geschäftsbereich IT-Services den Umsatz um 11,3 % auf EUR 5,9 Mio. (VJ: EUR 5,3 Mio.) steigern.

Umsatzanteile nach Geschäftsfeldern

Mio. EUR	Q 1-3	Q 1-3	Q 3	Q 3
	2004/2005	2003/2004	2004/2005	2003/2004
	1.10.04 - 30.06.05	1.10.03 - 30.06.04	1.04.05 - 30.06.05	1.04.04 - 30.06.04
Energy Services	288,9	283,7	101,2	102,2
Energy Contracting	50,0	37,5	18,0	12,2
IT Services	5,9	5,3	2,4	1,6
Gesamt	344,8	326,5	121,6	116,0

Im Kerngeschäftsfeld Energy Services verteilte sich der Umsatz auf die folgenden vier wesentlichen Umsatzträger:

Umsatzanteile Energy Services

Mio. EUR	Q 1-3	Q 1-3	Q 3	Q 3
	2004/2005	2003/2004	2004/2005	2003/2004
	1.10.04 - 30.06.05	1.10.03 - 30.06.04	1.04.05 - 30.06.05	1.04.04 - 30.06.04
Dienstleistung	149,4	146,1	54,5	55,3
Vermietung	89,7	87,4	31,0	30,4
Verkauf	30,3	30,6	9,2	9,8
Wartung	19,5	19,6	6,5	6,7
Gesamt	288,9	283,7	101,2	102,2

In seiner wichtigsten Region Deutschland erwirtschaftete das Kerngeschäftsfeld Energy Services folgende Umsätze:

Umsatzanteile Energy Services Deutschland

Mio. EUR	Q 1-3	Q 1-3	Q 3	Q 3
	2004/2005	2003/2004	2004/2005	2003/2004
	1.10.04 - 30.06.05	1.10.03 - 30.06.04	1.04.05 - 30.06.05	1.04.04 - 30.06.04
Dienstleistung	128,7	125,4	47,3	47,3
Vermietung	87,1	85,0	30,1	29,6
Verkauf	13,7	15,1	4,6	4,6
Wartung	18,9	18,9	6,3	6,4
Gesamt	248,4	244,4	88,3	87,9

Internationaler Umsatz

In den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres ist der Umsatz insgesamt um 3,2 % auf EUR 42,2 Mio. (VJ: EUR 40,9 Mio.) gesteigert worden. In den westeuropäischen Gesellschaften (ohne Deutschland) hier insbesondere in Österreich und Skandinavien konnten Umsatzsteigerungen erzielt werden, insgesamt ist der Umsatz um 5,6 % auf EUR 28,5 Mio. (VJ: EUR 27,0 Mio.) gestiegen.

In den osteuropäischen Gesellschaften wurde ein stabiles Umsatzniveau von EUR 13,7 Mio. (VJ: EUR 13,9 Mio.) erreicht. Gut behaupten konnten sich die Landesgesellschaften in Tschechien, der Slowakei und Polen, der rumänische Markt befindet sich in der Phase der Erstaussattung.

Umsatz Europa (ohne Deutschland)

Mio. EUR	Q 1-3	Q 1-3	Q 3	Q 3
	2004/2005	2003/2004	2004/2005	2003/2004
	1.10.04 - 30.06.05	1.10.03 - 30.06.04	1.04.05 - 30.06.05	1.04.04 - 30.06.04
Westeuropa (ohne Deutschland)	28,5	27,0	9,6	9,3
Osteuropa*	13,7	13,9	3,6	5,3
Gesamt	42,2	40,9	13,2	14,6

* inkl. Ausland Energy Contracting

Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

Für den Zeitraum 1. Oktober 2004 bis 30. Juni 2005 betrug das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) EUR 74,1 Mio., ein Plus von 7,4 % gegenüber EUR 69,0 Mio. im Vorjahr.

Periodenüberschuss

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2004/05 ist der Überschuss deutlich um 23,3 % auf EUR 40,2 Mio. (VJ : EUR 32,6 Mio.) erhöht worden. Ausschlaggebend waren hier neben der Steigerung des operativen Geschäftes, die Reduktion des Zinsergebnisses auf EUR 8,4 Mio. (VJ: EUR 11,3 Mio.) auf Grund des geplanten Abbaus der Kreditverbindlichkeiten des Unternehmens.

Investitionen

In den ersten neun Monaten 2004/05 wurden im Konzern Investitionen in Höhe von EUR 41,8 Mio. getätigt (VJ: EUR 39,5 Mio.). Der Anstieg des Volumens resultiert überwiegend aus Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände (Software und Lizenzen) und in Vermietete Anlagen.

Die Investitionen setzten sich folgendermaßen zusammen:

Mio. EUR	Q 1-3	Q 1-3	Q 3	Q 3
	2004/2005	2003/2004	2004/2005	2003/2004
	1.10.04 – 30.06.05	1.10.03 – 30.06.04	1.04.05 – 30.06.05	1.04.04 – 30.06.04
Immaterielle Vermögensgegenstände	10,6	8,1	6,0	3,0
Sachanlagen	8,1	8,5	2,8	1,7
Vermietete Anlagen	23,1	22,8	8,1	6,9
Finanzanlagen	0,0	0,1	0,0	0,0
Gesamt	41,8	39,5	16,9	11,6

Geschäftsfelder

Energy Services

*Erfassen und Abrechnen von Energie- und Wasserverbrauch sowie Gerätevermietung,
-vertrieb und -wartung*

Abrechnungsbestand (Geräte installiert, fakturiert und in der Abrechnung)

Techem betreute zum 30. Juni 2005 europaweit rund 603.000 Kunden (30. Juni 2004 :598.000) mit 6,7 Mio. Wohnungen. Im Rahmen der Optimierung der Abrechnungsprozesse wurde per 31.3. 2005 eine Bereinigung des Kundendatenbestandes in Deutschland vorgenommen. Der Rückgang der Kunden – u. a. durch Doppelnennungen – ist ohne Auswirkung auf den Umsatz der Techem-Gruppe. Von ca. 37,1 Millionen Messgeräten wurden die Verbrauchswerte abgelesen und daraus die verbrauchsabhängigen Abrechnungen erstellt.

Abrechnungsbestand Europa

Millionen Geräte	30.06.2005	30.06.2004
Funkgeräte	6,0	4,2
Elektronische Geräte	12,4	12,6
Wasserzähler	6,4	6,7
Verdunster	12,3	13,4
Gesamt	37,1	36,9

Die entscheidenden Vorteile der Funkablesung – eine reduzierte Fehlerquote und gesteigerte Effizienz im Ableseprozess – erfahren eine zunehmende Akzeptanz im Markt. Per 30. Juni 2005 betrug der Anteil der Funkgeräte am Gesamtabrechnungsbestand in Europa 16,2 % (30. Juni 2004: 11,4 %).

Abrechnungsbestand Deutschland

Millionen Geräte	30.06.2005	30.06.2004
Funkgeräte	5,7	4,0
Elektronische Geräte	8,7	9,3
Wasserzähler	5,5	5,9
Verdunster	8,1	9,0
Gesamt	28,0	28,2

Der Anteil der Funkgeräte am Gesamtabrechnungsbestand in Deutschland belief sich somit zum 30. Juni 2005 auf 20,4 % (30. Juni 2004: 14,2 %).

Geräteabsatz (fakturiert, noch nicht in der Abrechnung)

Der Gesamtgeräteabsatz Europa betrug in den ersten neun Monaten 2004/05 im Vergleich zur Vorperiode unverändert rund 2,2 Mio. Geräte. In Deutschland konnten im gleichen Zeitraum gleich bleibend rund 1,8 Mio. Geräte abgesetzt werden.

Geräteabsatz Europa

Millionen Geräte	Q1-3 2004/2005	Q1-3 2003/2004
Funkgeräte	1,0	0,9
Elektronische Geräte *	0,6	0,6
Wasserzähler	0,5	0,6
Verdunster	0,1	0,1
Gesamt	2,2	2,2

* seit dem 1.10.2004 werden ausschließlich Geräte mit einer aktivierbaren Funkfunktion ausgeliefert, die dem Kunden jederzeit die Umstellung auf eine Ablesung per Funk ermöglicht

Der Anteil der Funkgeräte am Gesamtgeräteabsatz in Europa betrug zum 30. Juni 2005 45,5 % (30. Juni 2004: 40,9 %). Inklusive der elektronischen Geräte mit Funkoption (0,6 Mio.) erhöht sich der Anteil der Funkgeräte am Gesamtgeräteabsatz per 30. Juni 2005 auf 72,7 %.

Geräteabsatz Deutschland

Millionen Geräte	Q1-3 2004/2005	Q1-3 2003/2004
Funkgeräte	0,9	0,8
Elektronische Geräte *	0,4	0,3
Wasserzähler	0,4	0,6
Verdunster	0,1	0,1
Gesamt	1,8	1,8

* seit dem 1.10.2004 werden ausschließlich Geräte mit einer aktivierbaren Funkoption ausgeliefert, die dem Kunden jederzeit die Umstellung auf eine Ablesung per Funk ermöglicht

Der Anteil der Funkgeräte am Gesamtgeräteabsatz in Deutschland belief sich zum 30. Juni 2005 auf 50,0 % (30. Juni 2004: 44,4 %). Inklusive der elektronischen Geräte mit Funkoption (0,4 Mio.) erhöht sich der Anteil der Funkgeräte am Gesamtgeräteabsatz per 30.6.2005 auf 72,2 %.

Mit dem Funksystem sind inzwischen – überwiegend in Deutschland – rd. 1,1 Mio. Haushalte (Vorjahr: rd. 880.000) ausgestattet. Zum 30. Juni 2005 betrug die Anzahl der ausgelieferten Funkgeräte 6,3 Millionen. Die Differenz von 0,4 Millionen Geräten zwischen der Anzahl der ausgelieferten Geräte und dem Abrechnungsbestand resultiert daraus, dass sich nicht alle ausgelieferten Geräte zu diesem Zeitpunkt bereits in der Abrechnung befanden.

Gerätevermietung und -wartung

Die Mietverträge umfassen einen Bestand von 14,0 Millionen Geräten (VJ: 13,4 Millionen Geräte); dies entspricht 50,0 % des inländischen Abrechnungsbestands von 28,0 Millionen. Die 4,4 Millionen Geräte in der Wartung (VJ: 4,7 Millionen Geräte) stellen 15,7 % (VJ: 16,6 %) des inländischen Abrechnungsbestands dar.

Außerhalb Deutschlands werden zur Zeit nur in Österreich, Belgien und der Schweiz in geringem Umfang Miet- und Wartungsverträge angeboten.

Energy Contracting

Lieferung von Wärme, Kälte und Strom auf der Basis von Contracting-Verträgen; modulares Leistungsspektrum von der Planung, Finanzierung und Installation bis zum Betrieb der Energieerzeugungsanlage einschließlich Wartung, Instandhaltung und Verbrauchsabrechnung.

In der deutschen Immobilienwirtschaft ist die Nachfrage nach wirtschaftlichen und effizienten Energieversorgungslösungen unvermindert hoch. Per 30.06.2005 hat sich der Vertragsbestand für Wärmelieferungsverträge um 27,4 % auf 884 Verträge (VJ: 694 Verträge) erhöht. Die thermische Anschlussleistung stieg um 33,3 % auf jetzt 600 MW (VJ: 450 MW).

Speziell für das Segment der gewerblichen Immobilien (Zweckgebäude) wurde mit dem Leistungspaket „NutzEnergieContracting“ eine neue erweiterte Form des Energieliefercontractings entwickelt. NEC umfasst die komplette Versorgung der gewerblichen Immobilie mit Nutzenergie (Heizwärme, Klimakälte, Licht oder Belüftung). Das damit verbundene Management von Energie und Instandhaltung wird übernommen, wie auch die Energiebeschaffung und Betriebsführung. Die erzielten Einsparerfolge erhöhen die Wirtschaftlichkeit der Gebäude.

IT Services

Angebot von software-basierten Anwendungen für die Wohnungswirtschaft.

Der Rollout der überarbeiteten Software wodis 4.0 verläuft bei den über 300 Lizenznehmern ohne Probleme. Im Laufe des 3.Quartals konnten neue Kunden gewonnen werden, u. a. auch in dem neu erschlossenen Marktsegment „gewerbliche Immobilienwirtschaft“.

Ausblick

Die Techem Gruppe erwartet auf der Basis der derzeit zur Verfügung stehenden Informationen für das Geschäftsjahr 2004/05 einen organischen Umsatz zwischen EUR 458 und 461 Mio. und einen EBIT zwischen EUR 90 und 92 Mio. Rückwirkend zum 1. August 2005 wird die am 4. August 2005 erworbene heimer Concept GmbH in der Techem Gruppe konsolidiert. Das Unternehmen hat seinen Jahresabschluss bisher gemäß den Grundsätzen des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt. Eine Schätzung der finanziellen Auswirkungen dieses Erwerbs nach IFRS auf den Konzernabschluss der Techem Gruppe kann zu diesem Zeitpunkt noch nicht abschließend erstellt werden. Der Kaufpreis in Höhe von EUR 48 Mio. wurde fremdfinanziert, die Nettoverschuldung der Techem Gruppe soll dadurch am Ende des Geschäftsjahres 2004/05 rund EUR 213 bis 228 Mio. betragen.

Techem AG, Konzernbilanz (IFRS, ungeprüft)

Aktiva in TEUR	30.06.2005	30.06.2004	30.09.2004
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	10.430	15.800	14.439
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	164.707	163.561	159.129
Sonstige Forderungen	12.032	9.940	11.329
Vorräte	16.984	16.641	17.611
Steuerforderungen	1.474	2.956	2.379
Kurzfristiges Vermögen	205.627	208.898	204.887
Vermietvermögen	132.995	136.090	134.999
Sachanlagen	55.391	52.452	55.847
Immaterielle Vermögensgegenstände	128.818	121.546	125.297
Anteile an assoziierten Unternehmen	19	10	20
Langfristige Forderungen und sonstige Finanzanlagen	6.156	7.073	6.213
Latente Steuern	2.693	10.825	10.556
Langfristiges Vermögen	326.072	327.996	332.932
Gesamte Aktiva	531.699	536.894	537.819

Passiva in TEUR	30.06.2005	30.06.2004	30.09.2004
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.495	15.102	16.409
Sonstige Verbindlichkeiten	15.406	15.121	19.365
Finanzverbindlichkeiten	39.285	56.779	36.936
Sonstige Rückstellungen	50.464	54.858	52.200
Steuerverbindlichkeiten	5.801	7.129	4.817
Kurzfristige Verbindlichkeiten	120.451	148.989	129.727
Finanzverbindlichkeiten	152.845	186.891	190.637
Sonstige Verbindlichkeiten	891	555	1.097
Pensionsrückstellungen	12.951	12.986	12.936
Sonstige Rückstellungen	33.563	27.305	32.406
Latente Steuern	4.314	5.340	4.454
Langfristige Verbindlichkeiten	204.564	233.077	241.530
Gezeichnetes Kapital	24.690	24.681	24.681
Kapitalrücklage	59.851	59.711	59.711
Einbehaltene Gewinne	122.138	70.111	81.680
Minderheitenanteile	5	325	490
Eigenkapital	206.684	154.828	166.562
Gesamte Passiva	531.699	536.894	537.819

(Die beigefügten Erläuterungen sind Bestandteil des Zwischenberichts.)

Techem AG, Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS, ungeprüft)

in TEUR	Q 1-3	Q 1-3	Q 3	Q 3
	2004/2005	2003/2004	2004/2005	2003/2004
	1.10.04 - 30.6.05	1.10.03 - 30.6.04	1.04.05 - 30.6.05	1.04.04 - 30.6.04
Umsatzerlöse	344.797	326.460	121.592	115.956
Umsatzkosten	181.575	176.953	62.242	62.693
Bruttoergebnis vom Umsatz	163.222	149.507	59.350	53.263
Vertriebskosten	43.495	40.724	12.216	12.102
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	38.660	37.163	12.833	11.373
Sonstige betriebliche Erträge	2.653	4.713	278	1.457
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.556	2.536	813	199
Forschungs- und Entwicklungskosten	5.061	4.841	1.649	1.313
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	74.103	68.956	32.117	29.733
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	0	-191	0	-25
Sonstiges Finanzergebnis	10	53	2	2
Zinsergebnis	-8.429	-11.310	-2.528	-2.290
Ergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteilen)	65.684	57.508	29.591	27.420
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	25.517	24.958	11.743	11.371
Periodenüberschuss	40.167	32.550	17.848	16.049
davon auf Aktionäre der Techem AG entfallend	40.138	32.098	17.852	15.974
davon auf Minderheitenanteile entfallend	29	452	-4	75
Ergebnis je Stammaktie in Euro	1,63	1,30	0,73	0,65
Verwässertes Ergebnis je Stammaktie in Euro	1,63	1,30	0,73	0,65

(Die beigegefügtten Erläuterungen sind Bestandteil des Zwischenberichts.)

Techem AG, Konzern-Kapitalflussrechnung (IFRS, ungeprüft)

In TEUR	Q1-3 2004/2005	Q1-3 2003/2004
Periodenüberschuss	40.167	32.550
Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit		
Abschreibungen	36.945	37.919
Veränderung latente Steuern	7.711	2.209
Verlust aus Anlagenabgang	1.016	1.023
Veränderung langfristige Forderungen	33	-1.056
Veränderung langfristige Verbindlichkeiten	-206	-140
Veränderung Pensions- und andere langfristige Rückstellungen	1.172	5.223
Unrealisierter Verlust aus Finanzinstrumenten	-945	-147
Auflösung abgegrenzte Finanzierungskosten	635	629
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-6.781	-2.830
Veränderung abgegrenzte Forderungen	1.203	-6.572
Veränderung sonstige Forderungen	202	-2.755
Veränderung Vorräte	627	4.606
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-6.914	4.017
Veränderung Sonstige Verbindlichkeiten	-2.789	-11.170
Veränderung Sonstige Rückstellungen	3.472	-239
Veränderung Steuerrückstellungen	-5.208	9.300
Mittelabfluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	70.340	72.567
Cashflows aus Investitionstätigkeit		
Erwerb konsolidierter Unternehmen, abzgl. übern. Zahlungsmittel	-873	-6.351
Verkauf Anteile an assoziierten Unternehmen/ sonst. Beteiligungen	24	592
Investitionen in das Anlagevermögen	-39.724	-36.158
Anlagenabgänge	2.996	3.607
Für Investitionstätigkeit eingesetzte Nettoszahlungsmittel	-37.577	-38.310
Free Cashflow	32.763	34.257
Cashflows aus Finanzierungstätigkeit		
Veränderung Finanzierungsleasing	-2.034	-2.234
Nettorückzahlung von Finanzverbindlichkeiten	-34.541	-32.198
Kapitalerhöhung	149	0
Dividendenzahlungen	-346	-63
Nettoszahlungsmittel aus Finanzierungstätigkeit	-36.772	-34.495
Veränderungen Zahlungsmittel u. Zahlungsmitteläquivalente	-4.009	-238
Zahlungsmittel u. Zahlungsmitteläquiv. zu Beginn der Periode	14.439	16.038
Zahlungsmittel u. Zahlungsmitteläquiv. zum Ende der Periode	10.430	15.800
Zusatzinformationen zur Kapitalflussrechnung		
Zinszahlungen	7.792	9.531
Ertragsteuerzahlungen	23.597	22.155

(Die beige-fügten Erläuterungen sind Bestandteil des Zwischenberichts.)

Techem AG, Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals

auf die Techem Aktionäre entfallend

	Gezeichnetes Kapital (Anzahl Akti- en)	Gezeichnetes Kapital TEUR	Kapital- rücklage TEUR	Einbehaltene Gewinne TEUR	Währungsum- rechnungs- differenzen TEUR	Eigenkapital TEUR	Minder- heiten- anteile TEUR	Summe Eigenkapital TEUR
Stand 1.10.2003	24.681.139	24.681	59.711	38.224	-276	122.340	3.042	125.382
Währungsumrechnungsdifferenzen					65	65		65
Veränderung der Anteile im Fremdbesitz							-3.106	-3.106
Dividendenausschüttung							-63	-63
Periodenüberschuss				32.098		32.098	452	32.550
Stand 30.06.2004	24.681.139	24.681	59.711	70.322	-211	154.503	325	154.828
Stand 1.10.2004	24.681.139	24.681	59.711	81.855	-175	166.072	490	166.562
Währungsumrechnungsdifferenzen					320	320		320
Veränderung der Anteile im Fremdbesitz							-168	-168
Dividendenausschüttung							-346	-346
Kapitalerhöhung	9.121	9	140			149		149
Periodenüberschuss				40.138		40.138	29	40.167
Stand 30.06.2005	24.690.260	24.690	59.851	121.993	145	206.679	5	206.684

(Die beigefügten Erläuterungen sind Bestandteil des Zwischenberichts.)

Techem AG, Konzern-Anlagespiegel

in TEUR	Anschaffungskosten						
	Anfangs- bestand 1.10.2004	Lfd. Jahr Neuzu- gänge	Verände- rung Kons.kreis	Umbu- chungen	Währung	Abgänge	Endbestand 30.06.2005
I. Finanzanlagen							
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	187						187
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	309						309
3. Beteiligungen nach der Equity-Methode	250					-1	249
	746	0	0	0	0	-1	745
II. Anlagevermögen							
1. Vermietvermögen	271.337	23.063	0	342	61	-16.474	278.329
2. Grundstücke, Gebäude und Sachanlagen							
Grundstücke u. Gebäude	8.069	1			82	-17	8.135
Technische Anlagen *)	45.533	3.146		1.086	146	-1.274	48.637
Büroausstattung **)	88.716	4.332		173	140	-9.006	84.355
Anlagen im Bau	2.650	858		-1.601	1	-28	1.880
ermittel	-4.227	-186					-4.413
	140.741	8.151	0	-342	369	-10.325	138.594
III. Immaterielle Vermögensgegenstände							
1. Software und Lizenzen	69.779	5.114		2.170	34	-181	76.916
2. Geschäfts- u. Firmenwert							
Energy Services	100.722						100.722
Energy Contracting	10.313						10.313
IT Services	12.209	1.577					13.786
3. Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände	10.096						10.096
4. Unfertige Software in der Entwicklung	3.219	3.893		-2.170			4.942
	206.338	10.584	0	0	34	-181	216.775
	619.162	41.798	0	0	464	-26.981	634,443

*) davon aus Finanzierungsleasing EUR 1,8 Mio. (30.06.04 = EUR 1,3 Mio.)

**) davon aus Finanzierungsleasing EUR 41,8 Mio. (30.06.04 = EUR 43,9 Mio.)

(Die beigefügten Erläuterungen sind Bestandteil des Zwischenberichts.)

Techem AG, Konzern-Anlagespiegel

In TEUR	Abschreibungen						Nettobuchwert		
	Anfangs- bestand 1.10.2004	Lfd. Jahr Neuzu- gänge	Verände- rung Kons. kreis	Umbu- chungen	Währung	Abgänge	End- bestand 30. Juni 2005	30. Juni 2005	30. Sept. 2004
I. Finanzanlagen									
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	184						184	3	3
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	309						309	0	0
3. Beteiligungen nach der Equity-Methode	230						230	19	20
	723						723	22	23
II. Anlagevermögen									
1. Vermietvermögen	136.338	22.162			49	-13.215	145.334	132.995	134.999
2. Grundstücke, Gebäude und Sachanlagen									
Grundstücke u. Gebäude	4.017	167			10	-17	4.177	3.958	4.052
Technische Anlagen ^{*)}	16.668	2.434		72	72	-1.018	18.228	30.409	28.865
Büroausstattung ^{**)}	65.109	5.312		-28	81	-8.571	61.903	22.452	23.607
Anlagen im Bau	0						0	1.880	2.650
Fördermittel	-900	-205					-1.105	-3.308	-3.327
	84.894	7.708		44	163	-9.606	83.203	55.391	55.847
III. Immaterielle Vermögensgegenstände									
1. Software und Lizenzen	40.514	6.454		-44	33	-148	46.809	30.107	29.265
2. Geschäfts- u. Firmenwert									
Energy Services	32.601						32.601	68.121	68.121
Energy Contracting	6.177						6.177	4.136	4.136
IT Services	416						416	13.370	11.793
3. Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände	1.333	621					1.954	8.142	8.763
4. Unfertige Software in der Entwicklung	0						0	4.942	3.219
	81.041	7.075		-44	33	-148	87.957	128.818	125.297
	302.996	36.945		0	245	-22.969	317.217	317.226	316.166

^{*)} davon aus Finanzierungsleasing EUR 0,6 Mio. (30. Juni 2004 = EUR 0,4 Mio.)

^{**)} davon aus Finanzierungsleasing EUR 38,6 Mio. (30. Juni 2004 = EUR 38,1 Mio.)

(Die beigefügten Erläuterungen sind Bestandteil des Zwischenberichts.)

TECHEM AG, ESCHBORN

Erläuterungen zum Neun-Monats-Bericht vom 1. Oktober 2004 bis 30. Juni 2005

Anmerkung 1 – Allgemeine Informationen

Der vorliegende ungeprüfte Konzernzwischenbericht zum 30. Juni des Geschäftsjahres 2004/2005 fasst die Abschlüsse der Techem AG und ihrer Tochtergesellschaften zusammen (im Folgenden auch „Gesellschaft“ oder „Techem Gruppe“ genannt). Sofern nicht anders vermerkt sind alle Beträge in tausend Euro (TEUR) angegeben.

Dieser Konzernzwischenbericht wurde wie der Jahresabschluss zum 30. September 2004 nach den Vorschriften der „International Financial Reporting Standards“ (IFRS) des „International Accounting Standards Board“ (IASB) erstellt. Des Weiteren ist dieser Konzernzwischenbericht in Einklang mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ erstellt.

Der Konzernabschluss der Techem AG wurde erstmals zum Jahresabschluss 30. September 2004 nach IFRS erstellt. Konzernzwischenberichte des Geschäftsjahres 2003/2004 wurden nach „US-GAAP“ – Richtlinien („United States Generally Accepted Accounting Principles“) erstellt. Alle Vorjahreszahlen dieses Zwischenberichts sind nach IFRS angegeben.

Die Überleitung der Rechnungslegung von US-GAAP auf IFRS wurde im Geschäftsbericht zum Jahresabschluss 30. September 2004 gemäß IFRS 1 „Erstmalige Anwendung der International Financial Reporting Standards“ vorgenommen. Eine Überleitungsrechnung zum 30. Juni des Geschäftsjahres 2003/2004 von US-GAAP auf IFRS ist in Anmerkung 3 enthalten.

Alle wesentlichen Transaktionen zwischen den Unternehmen der Gesellschaft wurden im Rahmen der Konsolidierung eliminiert.

Ein Zwischenbericht enthält nicht sämtliche Informationen und Anhangsangaben, die für einen Konzernjahresabschluss erforderlich wären; er ist im Zusammenhang mit dem geprüften Konzernabschluss zum 30. September 2004 zu sehen, der auf der Internetseite der Gesellschaft verfügbar ist.

Die Erstellung eines Konzernabschlusses in Übereinstimmung mit den allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen nach IFRS erfordert Schätzungen und Annahmen seitens der Geschäftsführung, die sich auf die ausgewiesenen Beträge in der Bilanz, die Aufwendungen und Erträge sowie die Anhangsangaben während der Berichtsperiode auswirken. Das tatsächliche Ergebnis kann naturgemäß von diesen Schätzungen abweichen.

Dieser Zwischenbericht enthält nach Ansicht des Vorstands alle notwendigen Informationen und Anpassungen, die für ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft zum Zwischenbericht erforderlich sind. Die unterjährigen Ergebnisse des laufenden Geschäftsjahres lassen nicht notwendigerweise Rückschlüsse auf die Entwicklung künftiger Ergebnisse zu.

Corporate Governance

Vorstand und Aufsichtsrat erklären gemäß dem deutschen Aktiengesetz (AktG) § 161 den Empfehlungen des „Deutschen Corporate Governance Kodex“ mit wenigen Ausnahmen zu entsprechen. Den Aktionären ist ein dauerhafter Zugriff zu dieser Entsprechenserklärung über die Internetseite der Gesellschaft gewährleistet.

Anmerkung 2 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Rechnungslegungsvorschriften

Es wurden sämtliche veröffentlichten Standards des IASB angewendet. Die Gesellschaft hat alle Wahlrechte zur vorzeitigen Anwendung von Standards wahrgenommen. Im Zwischenabschluss wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2004 angewendet.

Saisonale Einflüsse

Abrechnungsdienstleistungen werden in Höhe der anfallenden Aufwendungen als Umsatz erfasst, bei Endabrechnung wird der gesamte Gewinn zum Zeitpunkt der Leistungserbringung erfasst („Zero-Profit-Methode“). Bedingt durch den Winterkundendienst erfolgt die Endabrechnung für einen Großteil des Kundenkreises der Gesellschaft in den Monaten Februar, März und April.

Erlöse aus Miet- und Wartungsverträgen werden gemäß IAS 18 im Rahmen von Festpreisverträgen abgerechnet und entsprechend linear über die Vertragslaufzeit abgegrenzt.

Erlöse aus Wärmelieferungen (Energy Contracting) werden in Höhe der bereits erbrachten Leistungen unter Berücksichtigung eines Gewinnaufschlags erfasst. Noch nicht abgerechnete Leistungen werden entsprechend abgegrenzt.

Änderung des Konsolidierungskreises und formwechselnde Umwandlung

Am 8. November 2004 wurde eine Tochtergesellschaft, Techem Energy Technology Development (Dalian) Co. Ltd., in der Volksrepublik China gegründet und in das Handelsregister in Dalian, China, eingetragen. Die chinesische Tochtergesellschaft wird vollkonsolidiert.

Die Techem Energy Services GmbH & Co. KG wurde in die Rechtsform einer GmbH umgewandelt. Die Umwandlung wurde mit Eintragung ins Handelsregister am 6. Mai 2005 rechtswirksam. Zeitgleich wurde die Techem Geschäftsführung GmbH, rückwirkend zum 01. Oktober 2004, auf die Techem AG verschmolzen.

Das Unternehmen hat seine Anteile an der Veridis Software Systeme GmbH per 17. Februar 2005 zu einem Kaufpreis von 1.746 TEUR um 30% auf 100% erhöht.

Im Rahmen der Entwicklung des Techem Konzerns wurde am 19. Mai 2005 eine Tochtergesellschaft, Techem AS in Norwegen gegründet und in das Handelsregister in Oslo, Norwegen eingetragen. Die norwegische Tochtergesellschaft wird vollkonsolidiert.

Anmerkung 3 – Überleitung US-GAAP nach IFRS

Die Gewinn- und Verlustrechnung des dritten Quartals des Geschäftsjahres 2003/2004 wurde wie folgt von US-GAAP auf IFRS übergeleitet:

Mio. EUR	US-GAAP	Effekt des Übergangs zu IFRS	IFRS
Umsatzerlöse	323,2	3,3 ¹⁾	326,5
Umsatzkosten	135,3	41,7 ¹⁾²⁾³⁾	177,0
Übrige Funktionsbereiche	122,5	-42,0 ²⁾⁴⁾⁵⁾	80,5
EBIT	65,4	3,6 ³⁾⁴⁾⁵⁾	69,0
Periodenüberschuss (inkl. Minderheiten)	30,5	2,1 ⁴⁾⁵⁾	32,6

1) „Percentage-of-Completion – Accounting“ (PoC):

Gemäß IAS 18 wurde der Leistungsfortschritt von unfertigen Leistungen unter den abgegrenzten Umsätzen ausgewiesen. Entsprechend wurde der Leistungsfortschritt als abgegrenzte Forderung bilanziert.

2) Strukturelle Anpassungen:

Im Zuge der Umstellung auf IFRS wurde die Struktur der Gewinn- und Verlustrechnung auf eine betriebswirtschaftlich optimierte und systemtechnisch unterstützte Basis gestellt.

3) Wartungsdienstrückstellung:

Langfristige Rückstellungen wurden gemäß IAS mit ihrem Barwert angesetzt. Der periodisch anfallende Aufzinsungsaufwand wurde im Zinsergebnis ausgewiesen.

4) Pensionsrückstellungen/Altersteilzeit:

Die Berechnung der Pensionsrückstellungen nach IFRS erfolgte für die Techem Gruppe erstmals für die Eröffnungsbilanz. Zu diesem Zeitpunkt wurde der vollständige Barwert der Verpflichtung passiviert. Nach US GAAP ergaben sich versicherungsmathematische Verluste, die zulässigerweise nur zum Teil passiviert wurden.

Die Rückstellung für Altersteilzeit wurde entgegen US GAAP sofort inklusive aller Abfindungsanteile berechnet.

5) Aktienoptionen:

Die Aktienoptionen waren zum 30.09.2003 nicht im Geld und wurden somit nicht aufwandswirksam erfasst. Nach bisherigen IAS-Regelungen in Verbindung mit IFRS 2 musste der Aufwand aus Aktienoptionen letztmalig zum 30.09.2003 erfasst werden. Im Geschäftsjahr 2004 entstand somit kein Aufwand nach IAS. Zum 30. Juni 2004 wurde nach US GAAP ein Aufwand in Höhe von 567 TEUR gegen die Kapitalrücklage gebucht, da die Aktienoptionen zu diesem Zeitpunkt im Geld waren.

Anmerkung 4 – Eigenkapital

Grundkapital

Das Grundkapital hat sich von 24.681.139 EUR um 9.121EUR auf 24.690.260 EUR erhöht, aufgeteilt in 24.690.260 Stammaktien. Die Erhöhung resultiert aus der Ausübung von Aktienoptionen.

Genehmigtes Kapital

Vorbehaltlich der Zustimmung durch den Aufsichtsrat ist der Vorstand ermächtigt, in der Zeit bis zum 26. März 2007 das Stammkapital der Gesellschaft durch die ein- oder mehrmalige Ausgabe neuer Aktien gegen Bar- oder Sacheinlage insgesamt um bis zu 5.365.465 EUR zu erhöhen. Ferner ist der Vorstand unter bestimmten Bedingungen, mit Zustimmung des Aufsichtsrats, ermächtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschließen.

Eigene Aktien

Der Vorstand der Gesellschaft ist ermächtigt, eigene Aktien der Techem AG zu erwerben. Diese Ermächtigung ist auf den Erwerb von eigenen Aktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von insgesamt bis zu EUR 2.468.113 beschränkt. Sie kann ganz oder in Teilbeträgen, ein- oder mehrmals ausgeübt werden und gilt bis zum 3. September 2006.

Der Vorstand ist, mit Zustimmung des Aufsichtsrates, ermächtigt, Aktien der Techem AG, die aufgrund dieser Ermächtigung erworben werden, neben der Veräußerung über die Börse:

- Dritten im Rahmen von Unternehmenserwerben, -zusammenschlüssen oder Beteiligungen anzubieten,
- unter gleichzeitiger Herabsetzung des Grundkapitals einzuziehen, ohne dass die Einziehung oder ihre Durchführung eines weiteren Hauptversammlungsbeschlusses bedarf.

Aktienoptionen

Im März 2000 und 2001 wurden von der Gesellschaft variable Aktienoptionspläne eingeführt (Aktienoptionsplan I und II), die Mitgliedern der Geschäftsführung und leitenden Mitarbeitern Stammaktien gewährten und über eine bedingte Kapitalerhöhung erfolgen. Die gewährten Optionen entsprechen dem Marktwert der Aktien zum Datum der Optionsgewährung. Im Zuge eines freiwilligen Umtauschprogramms von Aktienoptionen in „Stock Appreciation Rights“ zu Beginn des Geschäftsjahres 2003/2004 reduzierte sich die Zahl der ausstehenden Aktienoptionen auf 454.180 Stück (355.368 Aktienoptionsplan I/ 98.812 Aktienoptionsplan II). Die Anzahl der Aktienoptionen hat sich im aktuellen Berichtszeitraum auf 59.287 reduziert, da der Anspruch eines vorherigen Vorstandsvorsitzenden auf seine Aktienoptionen in Höhe von € 1,8 Mio. ausbezahlt wurde. Weiterhin sind in der aktuellen Periode 25.083 Aktienoptionen verfallen und 9.121 Aktienoptionen ausgeübt worden.

Zur Sicherung der Bezugsrechte auf Aktien aus den Aktienoptionsplänen wurden im März 2005 bis zu 93.491 auf den Inhaber lautende Stückaktien aus den im Jahr 2000 und 2001 beschlossenen bedingten Kapitalerhöhungen I und II zum Börsenhandel zugelassen. Die bedingten Kapitalerhöhungen I und II werden nur insoweit durchgeführt, als im Rahmen der Aktienoptionspläne I und II Bezugsrechte auf Aktien ausgegeben werden und deren Inhaber das gewährte Bezugsrecht ausüben.

Stock Appreciation Rights (virtuelle Aktienoptionen)

Zu Beginn des Geschäftsjahres 2003/2004 hat die Gesellschaft Aktienoptionsinhabern den Umtausch ihrer Aktienoptionen in so genannte „Stock Appreciation Rights“ angeboten. Das Angebot wurde von der überwiegenden Mehrheit der Aktienoptionsinhaber angenommen.

Im Rahmen von „Stock Appreciation Rights“ erhalten die Begünstigten eine variable Vergütung, deren Höhe von der Aktienkursentwicklung abhängt, ohne dass sie dabei zu Aktionären werden. Die Begünstigten erhalten dabei das Recht, innerhalb der Ausübungsfrist die Differenz zwischen dem vereinbarten Bezugskurs und dem Mindestaktienkurs zu einem bestimmten Zeitpunkt in Geld einzufordern. Bedingung ist, dass der Aktienkurs den Ausübungskurs zuzüglich kumulativ 5% je vollendetem Geschäftsjahr ab Ende der Mindesthaltfrist überschreitet.

Die maximale Steigerung für den Wertausgleich beträgt 100% des Bezugskurses.

Diese Bezugsrechte können frühestens nach Ablauf einer Wartefrist von zwei Jahren ab Ausgabe ausgeübt werden. Die maximale Haltefrist beträgt fünf Jahre ab Gewährung.

Techem wendet für die Bilanzierung IFRS 2 „Bilanzierung aktienbasierter Vergütung“ an. Danach ist der Zeitwert des zu buchenden Aufwands zu jedem Abschlussstichtag entsprechend der Wertentwicklung der „Stock Appreciation Rights“ neu zu ermitteln und gegen Rückstellungen zu buchen. Die jeweilige Wertänderung ist erfolgswirksam zu erfassen.

Zur Wertermittlung wurde das Black-Scholes-Modell angewendet, basierend auf folgenden Parametern:

Risikofreier Zins	3,0 %
Bezugskurs in EUR	13,50
Ausübungskurs in EUR	17,10
Mindesthaltfrist	24 Monate
Maximale Haltefrist	60 Monate
Volatilität (auf Basis der letzten zwei Jahre)	36,0 %
Techem Aktienkurs zum 30. Juni 2005 in EUR	35,00

Der Bestand an virtuellen Aktienoptionen hat sich im Vergleich zum Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2003/2004 auf 395.473 reduziert.

Für „Stock Appreciation Rights“ wurde zum 30. Juni 2005 Personalaufwand in Höhe von 2.674 TEUR zurückgestellt. Der Aufwand entsteht dabei insbesondere durch den Kursanstieg der Techem Aktie im Vergleich zum 30. September 2004 (von EUR 22,15 auf EUR 35,00).

Aktienbasierter Bonusplan

Am 1.10.2004 und am 1.01.2005 starteten jeweils aktienbasierte Bonuspläne, die den Vorständen der Gesellschaft eine vom Aktienkurs abhängige Vergütung in Bar gewährten. Die Referenzzeiträume betragen 15 beziehungsweise 23 Monate.

Am 1.01.2005 wurde ein aktienbasierter Bonusplan, der den leitenden Angestellten der Gesellschaft eine vom Aktienkurs abhängige Vergütung in Bar gewährt, aufgelegt. Der Referenzzeitraum beträgt 24 Monate.

Der Bonusbetrag errechnet sich jeweils basierend auf dem 100%igem variablen Entgelt multipliziert mit der Differenz aus der prozentualen Entwicklung des Techem Aktienkurses und der prozentualen Entwicklung des MDAX im Referenzzeitraum, multipliziert mit dem Faktor drei.

Ein Anspruch auf einen Bonus ergibt sich nur, wenn die prozentuale Kurssteigerung der Techem Aktie im Referenzzeitraum höher ist als die prozentuale Kurssteigerung des MDAX.

Die Bonuszahlungen sind auf maximal 200% des jeweiligen variablen Basisentgeltes begrenzt.

Techem wendet für die Bilanzierung IFRS 2 „Bilanzierung aktienbasierter Vergütung“ an. Danach ist der Zeitwert des zu buchenden Aufwands zu jedem Abschlussstichtag entsprechend der Wertentwicklung des aktienbasierten Bonusplans neu zu ermitteln und gegen Rückstellungen zu buchen. Die jeweilige Wertänderung ist erfolgswirksam zu erfassen.

Zum 30. Juni 2005 wurde Personalaufwand in Höhe von 824 TEUR zurückgestellt.

Zukünftig soll pro Geschäftsjahr, bis letztmalig für das Geschäftsjahr 2009/2010, ein aktienbasierter Bonusplan gewährt werden, der jeweils über einen Referenzzeitraum von 24 Monaten läuft.

Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns der Techem AG

Der im Jahresabschluss 2003/2004 der Techem AG ausgewiesene Bilanzgewinn in Höhe von TEUR 115.349 wird vollständig auf neue Rechnung vorgetragen.

Anmerkung 5 – Zinsergebnis

TEUR. EUR	Q 1-3	Q 1-3	Q 3	Q 3
	2004/2005	2003/2004	2004/2005	2003/2004
	1.10.04 – 30.6.05	1.10.03 – 30.6.04	1.4.05 – 30.6.05	1.4.04 – 30.6.04
Zinserträge aus Ratengeschäft	486	593	113	288
Sonstige Zinserträge	253	252	112	31
Zinsaufwendungen	-9.478	-11.673	-2.948	-3.578
Auflösung abgegrenzter Finanzierungskosten	-635	-629	-208	-213
Gewinne / Verluste aus Finanzierungsinstrumenten:				
Zinssicherungsinstrument (unrealisiert)	945	147	403	1.182
Zinsergebnis	-8.429	-11.310	-2.528	-2.290

Abgegrenzte Finanzierungskosten werden über die fünfjährige Laufzeit der Finanzierung aufgelöst.

Anmerkung 6 – Anzahl der Mitarbeiter

Die Anzahl der Mitarbeiter zum 30. Juni 2005 betrug 2.202 (30.09.2004: 2.153).

Anmerkung 7 – Segmentberichterstattung

Das primäre Berichtsformat für die Segmentberichterstattung sind die drei Geschäftsfelder, in denen Techem tätig ist: ENERGY SERVICES, ENERGY CONTRACTING und SONSTIGE. Geografische Segmente bilden das sekundäre Berichtsformat. Eine ausführliche Definition und Beschreibung der Geschäftsfelder findet sich im Jahresabschlussbericht zum 30. September 2004.

Das primäre Berichtsformat gliedert sich wie folgt:

TEUR	Umsatzerlöse		Segmentumsätze	Segmentergebnis
	mit Dritten	zwischen Segmenten		
Q1-3 2004/05				
Energy Services	288.990	2.334	291.324	73.527
Energy Contracting	49.972	313	50.285	4.847
Sonstige	5.835	-2.647	3.188	-4.271
Techem Gruppe	344.797	0	344.797	74.103
Q1-3 2003/04				
Energy Services	283.674	2.180	285.854	65.790
Energy Contracting	37.486	290	37.776	3.889
Sonstige	5.300	-2.470	2.830	-723
Techem Gruppe	326.460	0	326.460	68.956

TEUR	Umsatzerlöse		Segmentumsätze	Segmentergebnis
	mit Dritten	zwischen Segmenten		
Q3 2004/05				
Energy Services	101.305	824	102.129	30.837
Energy Contracting	17.926	139	18.065	1.727
Sonstige	2.361	-963	1.398	-447
Techem Gruppe	121.592	0	121.592	32.117
Q3 2003/04				
Energy Services	102.182	681	102.863	29.791
Energy Contracting	12.184	97	12.281	1.200
Sonstige	1.590	-778	812	-1.258
Techem Gruppe	115.956	0	115.956	29.733

Das sekundäre Berichtsformat gliedert sich wie folgt (Quartalswerte entsprechen den kumulierten Werten):

TEUR	Q 1-3	Q 1-3	Q 3	Q 3
	2004/2005	2003/2004	2004/2005	2003/2004
	1.10.04 - 30.6.05	1.10.03 - 30.6.04	1.4.05 - 30.6.05	1.4.04 - 30.6.04
Nach Bestimmungsland				
Deutschland	301.183	284.373	107.699	101.044
Übriges Europa	43.614	42.087	13.893	14.912
Nach Herkunftsland				
Deutschland	302.604	285.562	108.377	101.375
Übriges Europa	42.193	40.898	13.215	14.581

Anmerkung 8 – Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Mindestleasingverpflichtungen aus Operating Leases für Gebäude, Kraftfahrzeuge und Büroausstattungen haben sich zum 30. Juni 2005 auf 116.506 TEUR reduziert (30.09.2004: 124.698 TEUR).

Die Gesellschaft hat zum 30. Juni 2005 finanzielle Verpflichtungen aus Lieferverträgen in Höhe von 16.269 TEUR (30.09.2004: 12.170 TEUR).

Aufgrund von Bankbürgschaften bestehen Haftungsverhältnisse zugunsten der HausPerfekt GmbH & Co. KG in Höhe von 81 TEUR (30.09.2004: 98 TEUR).

Anmerkung 9 – Personelle Veränderung im Aufsichtsrat

Auf der Hauptversammlung am 3. März 2005 wurde Herr Dr. Volker Riebel als neues Aufsichtsratsmitglied gewählt. Dr. Volker Riebel ist Vorsitzender der Geschäftsführung der Deutschen Annington Immobilien GmbH.

Herr Dr. Wilhelm Bender schied am 3. März 2005 als Aufsichtsratsmitglied aus.

Anmerkung 10 – Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Unternehmenserwerb:

Am 4. August 2005 hat die Techem AG über ihre 100%ige Tochtergesellschaft Techem Energy Services GmbH rückwirkend zum 1. August 2005 100 % der Geschäftsanteile der heimer Concept GmbH, Gütersloh zu einem Kaufpreis von rund 48 Millionen Euro erworben.

Die heimer Concept GmbH erzielte im Geschäftsjahr 2004 (31.12.2004) einen Umsatz in Höhe von EUR 22,8 Mio. und erwirtschaftete ein EBIT in Höhe von EUR 2,5 Mio. Der Jahresüberschuss betrug EUR 1,7 Mio.. Die vorgenannten Werte wurden gemäß der Grundsätze des Handelsgesetzbuch (HGB) ermittelt.

Die heimer Concept GmbH ist im Kerngeschäft der Techem Gruppe tätig – der Verbrauchserfassung von Energie und Wasser. Mit einem Gesamtbestand von knapp 2,5 Mio. Messgeräten (davon ca. 1,7 Mio. installierte Heizkostenverteiler und ca. 0,8 Mio. Wasser- und Wärmezähler) hält die heimer Concept bundesweit einen Marktanteil von ca. 2,5 %. Das Unternehmen beschäftigte im Jahr 2004 durchschnittlich 190 Mitarbeiter und betreute über 40.000 aktive Kunden.

Eine Schätzung der finanziellen Auswirkung dieses Erwerbs nach IFRS auf den Konzernabschluss kann zu diesem Zeitpunkt noch nicht abschließend gemacht werden.

Neuer Kreditvertrag:

Die Techem Energy Services GmbH hat am 8. August 2005 zur Ablösung der bestehenden syndizierten Kreditfazilität einen Kreditvertrag mit einem Volumen von EUR 300 Mio. für eine Laufzeit von 7 Jahren abgeschlossen. Der Darlehensbetrag teilt sich auf in ein Tilgungsdarlehen in Höhe von EUR 150 Mio. und einem endfälligen Betriebsmittelkredit in Höhe von EUR 150 Mio. Die Marge bewegt sich in einer Bandbreite von 25 bis 65 BP über EURIBOR, abhängig von der Finanzkennzahl Nettoverschuldung zu EBITDA. Für die ersten 6 Monate des Darlehens ist die Marge auf 40 BP festgelegt worden.

Finanzkalender

15. Dezember 2005 Geschäftsbericht 2004/2005 zum 30. September 2005
Bilanzpressekonferenz, Analystenkonferenz und Telefonkonferenz
mit Analysten und institutionellen Investoren

Kontakt

Curd-Hasso von Flemming
(Leiter Investor Relations)
Telefon: 0 61 96/522 – 28 38
Telefax: 0 61 96/522 – 29 57
E-Mail: investor@techem.de

Techem AG
Hauptstraße 89
65760 Eschborn
Telefon: 0 61 96/522 – 0
Telefax: 0 61 96/522 – 3000
www.techem.de